

Buchführung und Steuerscheiß

Was muss da gemacht werden und wer macht das für mich?

Selbstständige sind für ihre eigne **Buchführung** verantwortlich! Lasst Euch von allen Auftraggebern die Honorarbelege kopieren oder stellt selber Rechnungen, die Ihr dann zweimal ausdruckt.

Wenn ihr Einnahmen als Lehrende habt, müsst Ihr des dem Finanzamt mitteilen weil gegebenenfalls Einkommensteuer fällig wird. Das heißt, dass ihr eine **Steuererklärung** mache müsst!

Meldet Euch beim Finanzamt selbstständig. Ihr könnt dort angeben, ob es sich um **geringfügige oder hauptberufliche Selbstständigkeit** handelt, das macht einen wichtigen Unterschied.

(Siehe Rentenversicherung)

Puh, das ist bestimmt kompliziert und nervig!

Ja, ist es. Daher hilft es, sich über das Jahr verteilt schon **alles zu dokumentieren** und für alles die **Nachweise** aufzuheben. Und je häufiger Ihr das gemacht habt, umso mehr **Übung** habt Ihr, dann wird es auch leichter.

Es gibt ganz viele Steuertipps, die hier nicht aufgeführt alle werden können. Erkundigt Euch nach der **Ehrenamtspauschale, Fahrtkosten, Werbungskosten** etc. Diese Sachen zu berücksichtigen kann nämlich bedeuten, dass ein Teil Eurer Einnahmen steuerfrei ist und ein Teil Eurer Ausgaben als besondere Belastungen geltend gemacht werden können.

Der **Lohnsteuerhilfeverein** kann Euch nicht beim Erstellen der Steuererklärung helfen, weil der nur für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ist.